

ORGANISATION / KOSTEN / ANMELDUNG

Der Thementag findet statt am

Freitag, 20. September 2019, 9.15 Uhr bis 17.15 Uhr

Die Kosten betragen **490 CHF** (inkl. Mittagessen und Pausen).
Alumni des Weiterbildungsprogramms CAS/MAS ALIS erhalten 20% Rabatt.
Der Besuch des Thementags wird durch eine Teilnahmebestätigung bestätigt.

Anmeldung bis zum **15. Juni 2019** auf unserer [Webseite](http://www.archivwissenschaft.unibe.ch/zusatzangebot) (Online-Formular):
www.archivwissenschaft.unibe.ch/zusatzangebot

ORT

Universität Bern, UniS, Schanzeneckstrasse 1 (5 Gehminuten vom Bahnhof Bern entfernt)

STUDIENLEITUNG CAS/MAS ALIS

Dr. Gaby Knoch-Mund
Georg Büchler, lic. phil.
Natalie Brunner-Patthey, MA

KONTAKT

Email: alis@hist.unibe.ch
Webseite: www.archivwissenschaft.unibe.ch

Impressum

Universität Bern
Historisches Institut
Weiterbildungsprogramm in Archiv-, Bibliotheks- und
Informationswissenschaft
CAS/MAS ALIS
Hochschulstrasse 6
3012 Bern

Stand: März 2019
Änderungen vorbehalten



Thementag Kommunizieren und sichtbar werden in einer digitalen Welt

Eine Herausforderung für ABD-Institutionen
(Archive/Bibliotheken/Informationszentren)

20. September 2019
Universität Bern, UniS, Schanzeneckstrasse 1

Information und Anmeldung: www.archivwissenschaft.unibe.ch/zusatzangebot

THEMEN

Wir leben in einer Welt der digitalen Information, die einem breiten Publikum sofort zugänglich ist, unabhängig von Ort, Zeit oder Datenträger. Das Zielpublikum von Archiven, Bibliotheken und Dokumentationszentren (ABD-Institutionen) ist zunehmend virtuell vernetzt und will zum Zugriff auf Informationen von Online-Diensten profitieren.

Die Informations- und Kommunikationsmittel der meisten ABD-Institutionen sind zu lange traditionell geblieben und stehen teilweise nur vor Ort zur Verfügung.

Um mit der rasanten Entwicklung digitaler Technologien und den damit verbundenen Veränderungen Schritt zu halten, müssen ABD-Institutionen besser kommunizieren und bei ihrem Publikum und ihren Entscheidungsträgern stärker sichtbar werden. Angepasste Kommunikation wird zunehmend wichtig, um die neuesten gesellschaftlichen Entwicklungen zu begleiten und die institutionelle Identität zu stärken.

Welche Mittel stehen den ABD-Institutionen zur Verfügung, um sich bei ihrem Publikum in einer vernetzten Welt bekannter zu machen? Wie lassen sich Lobbying-Methoden oder soziale Netzwerke sinnvoll einsetzen? Wie können sich ABD-Institutionen besser von anderen Informationsanbietern unterscheiden, damit ihre Sammlungen besser genutzt werden?

Diese und andere Fragen werden am Thementag behandelt. Als Unterrichtende beteiligen sich ausgewiesene Kommunikationsspezialisten und Führungsverantwortliche von ABD-Institutionen, die Strategien und Massnahmen für digitale Kommunikation und Vermittlung sowie den elektronischen Zugang in ihren Institutionen erfolgreich umsetzen.

ZIELPUBLIKUM

Der Thementag richtet sich an:

- Führungsverantwortliche von Gedächtnisinstitutionen (Archive, Bibliotheken, Museen und Dokumentationszentren), die mit der Öffentlichkeit und ihren Entscheidungsträgern in Kontakt stehen.
- Fachleute von ABD-Institutionen, die in einer digitalen Welt besser kommunizieren und sich über neue digitale Vermittlungsformen informieren wollen.
- Mitarbeitende von ABD-Institutionen, die sich bei ihrem Zielpublikum, einer breiten Öffentlichkeit und bei den Entscheidungsträgern besser bekannt machen wollen.

Der Thementag richtet sich ausserdem an die Alumni des Certificate und des Master of Advanced Studies in Archival, Library and Information Science der Universitäten Bern und Lausanne.

SPRACHEN

Unterrichtssprachen sind Deutsch und Französisch. Eine kurze Zusammenfassung der Präsentationen in Französisch und Deutsch wird verteilt.

LERNZIELE

- Wie kommunizieren wir mit einem digital vernetzten Publikum?
- Welche neuen Kommunikations- und Marketinginstrumente der digitalen Welt sollen ABD-Fachleute nutzen?
- Mit welchen neuen Methoden werden ABD-Institutionen sichtbarer (Advocacy, Lobbying, etc.)?

PROGRAMM & DOZIERENDE (Änderungen vorbehalten)

Kommunikation im digitalen Zeitalter: Grundlagen und Kommunikationskonzept für ABD-Institutionen

Jean-Philippe ACCART, Direktor, Bibliothek und Archiv, Ecole hôtelière de Lausanne

Entwicklung neuer Kommunikationsmittel für ein vernetztes Publikum in Bibliotheken: Trends und Tendenzen in der Schweiz und im Ausland

Rudolf MUMENTHALER, Direktor, Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern

Storytelling und neue digitale Kommunikationsmittel an der ETH-Bibliothek

Deborah KYBURZ, Leiterin, Communities & Content Marketing,
ETH-Bibliothek Zürich

Neue digitale Kommunikationsmittel im Schweizerischen Bundesarchiv

Andrea WILD, Dienstchefin, Dienst Informationsangebote,
Schweizerisches Bundesarchiv

Lobbying und Advocacy: neue Kommunikationsformen und bessere Sichtbarkeit für ABD-Institutionen

Amélie VALLOTTON PREISIG, Dokumentalistin, Alliance Sud InfoDoc,
Vize-Präsidentin Bibliosuisse

LEITUNG

Natalie Brunner-Patthey, MA, Mitglied der Studienleitung des Weiterbildungsprogramms in Archiv-, Bibliotheks- und Informationswissenschaft (CAS/MAS ALIS).